



Ausgabe 4 / 2018  
September - November

# Unser Gemeindebrief

Kirchengemeinde Wolterdingen

Auch dieser Sommer hat mal ein Ende!

„Es lebe die Freiheit!“

Hans Scholl  
- Seite 14 -

Ein neues Kindergottesdienstjahr  
- Seite 5 -

Projekte 55+  
- Seite 10-

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Kindergottesdienstjahr	5
Blick in die Gemeinde	6
Aus dem Dorfleben	7
Dies & Das	8
Mach mit!	9
Projekte 55+	10
Die Hanns Dieter Hüsche Seite	11
Gottesdienstplan	12
„Es lebe die Freiheit!“	14
Frauenfrühstück ...	16
„hagebau-Singers“	17
Bilder aus dem Gemeindeleben	18
Was die Glocken läuten	21
So erreichen Sie uns	23
Kinderseite	24

#### Konto der Kirchengemeinde

IBAN DE27 2585 1660 0000 1036 63  
BIC NOLADE21SOL

#### Spendenkonto Kirchengemeinde

IBAN DE05 2585 1660 0055 0260 41  
BIC NOLADE21SOL  
Stichwort: Wolterdingen +  
Verwendungszweck der Spende

## *In eigener Sache:*

Samstag, den 17.11.2018 um 9:30 Uhr

Wieder, wie in jedem Jahr, fröhlicher Kirchputz und Arbeiten rund um die Kirche.

Für das leibliche Wohl und gute Stimmung wird auch wieder gesorgt.

#### Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. luth. Heilig-Geist-Gemeinde Wolterdingen  
Wolterdinger Dorfstr. 2, 29614 Soltau  
Tel: 05191 / 927520, E-Mail: kg.wolterdingen@ewetel.net

Redaktionsteam: Torsten Schoppe, Inge Bauer, Udo Kremer

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 750 Exemplare je Ausgabe

Erscheinung: vierteljährlich

Der Gemeindebrief wird durch ehrenamtliche Helfer im Bereich der Kirchengemeinde Wolterdingen kostenlos abgegeben.

## Monatsspruch September

**„Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt, nur dass der Mensch nicht erachten kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.“ Prediger 3,11**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in unserer Verwandtschaft wurde ein Kind geboren, ein kleines Baby, wie zart, wie niedlich. Ich denke: Kleines Mäuschen, du wirst bestimmt so alt und das 22. Jahrhundert betreten.

Meine Gedanken schweifen ab: was wird dann sein? Wie wird die Welt dann sein, in über 80 Jahren?

Zum einen ist in mir neugieriges Fragen: wie wird sich alles entwickeln? Wie viele Menschen werden dann leben – 12 oder 15 Milliarden? Wie werden wir dann einkaufen, arbeiten, kommunizieren und uns fortbewegen? – Ich schaue dabei auf uns Menschen und staune, was wir Menschen alles schaffen können – die WissenschaftlerInnen, Ingenieure, EntdeckerInnen, PhilosophInnen usw. Und dann sind bei mir große Zweifel, Spuren von Pessimismus. Laufen wir auf große Katastrophen zu? Wird der



Klimawandel nicht alles verändern, so dass zig Millionen Menschen auf der Flucht sein werden? Werden nicht doch irgendwann die Atomsprengeköpfe in dieser Welt hochgehen? Und die Rasanzen der Veränderungen, werden wir das meistern?

Vieles ist in den letzten 200 Jahren – zumindest auf unserem Kontinent – besser, leichter und sicherer geworden. Aber gleichzeitig sind wir seit 200 Jahren dabei, diese Welt, unseren Lebensraum, zu plündern und zu zerstören. Wir spüren, dass nicht nur unser individuelles Leben konkret endlich ist, sondern wohl auch diese Erde.

**Gott hat alles schön gemacht** – heißt es im Monatsspruch der Bibel. Das ist erst einmal ein großes Halleluja auf unsere Erde, die Natur. Diese Erde ist

schön, dieses Leben ist schön. Gott hat alles schön gemacht – auch für uns, auch uns Menschen.

Diese kleine simple Feststellung hat so viel Bedeutung. Alles, was unser Leben ausmacht, hat eben mit Gott zu tun. Uns ist etwas anvertraut worden. Wir sind Verwalter dieser Erde, des Wassers, der Luft, der Natur. Dazu gehört auch, dass wir dieses Geschenk und diese Aufgabe mit Demut und Dank annehmen. Dazu gehört auch das Dankgebet für das tägliche Essen, der Dank fürs Sattwerden und Genughaben. Dazu gehört aber auch das Augenmaß: wir brauchen und benötigen viel weniger als wir konsumieren und verbrauchen – weniger ist mehr.

**Gott hat auch die Ewigkeit in unser Herz gelegt** – was für ein steiler frommer Satz. Aber auch diese Worte sind voller Tiefe und Weisheit. Gott will uns zeigen: es gibt noch mehr als diese Erde, diese Welt, dieses Leben. Ihr Menschen dürft gelassener werden, müsst nicht alles in euer kurzes Leben pressen, müsst nicht so tun als ob es kein Morgen mehr gebe. Wir Menschen müssen nicht immer mit der Angst leben, zu kurz zu kommen, etwas zu verpassen.

**Nur, wir Menschen können Gottes Werk nicht erachten.** Das ist wohl wahr. Und das macht mir Sorge. Wir wissen doch eigentlich, was gut für uns ist, auch für diese Welt, oder? Und doch fällt es uns so schwer, das Gute zu tun – an uns, an unserem Körper, an unserer Seele, an unseren Mitmenschen, an dieser Welt.

Vielleicht dazu eine kleine Übung: den Tag beginnen und sich eine Zeit gönnen, in der man das, was vor einem liegt, vor Gott bringt: „Weise mir, Herr, den Weg und gib mir deinen Segen“! Und am Abend den Tag zurück legen in Gottes Hand– mit all dem, was passiert ist.

Eine kleine Übung der neuen Wahrnehmung und Orientierung. Und wir werden sehen und nachsprechen können: Ja, Gott hat alles schön gemacht und uns so viel anvertraut. Ich wünsche Ihnen und euch einen gesegneten Herbst.

Ihr





# Ein neues Kindergottesdienstjahr



## EINLADUNG

Liebe Kinder, liebe Eltern,  
am 26.08.2018 starten wir in ein  
neues Kindergottesdienstjahr.  
Alle zwei Wochen (außer in den  
Ferien) treffen wir uns im

**Gemeindehaus Wolterdingen**  
**von 10 – 11 Uhr zum**  
**Kindergottesdienst.**

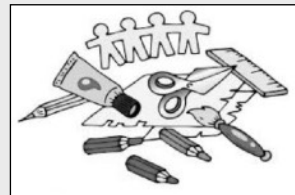
Eingeladen sind alle Kinder von 4  
– 12 Jahren.  
Wir singen und beten,  
lesen eine Bibelgeschichte und  
sprechen darüber. Spielen und

Basteln gehören natürlich auch  
dazu.

Wenn Ihr Lust habt, freuen wir uns  
auf Euren Besuch.

Falls Ihr Fragen habt, sprecht uns  
gerne an.

Christine Blumenthal  
Laura von Frieling  
Simone Hoops  
Katrin Schlumbohm  
Tele-Nr. 0 51 91 – 97 74 63



Gott hat alles schön gemacht zu seiner  
**Zeit**, auch hat er die Ewigkeit in  
ihr Herz gelegt; nur dass der **Mensch** nicht ergründen  
kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

MONATSSPRUCH  
SEPTEMBER 2018

PREDIGER 3,11

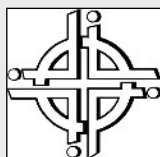
## Unser Gemeindehaus wird renoviert

Wir sind sehr froh, dass nach den großen energetischen Arbeiten am Pfarr-und Gemeindehaus im Jahre 2016 nun auch die Innenrenovierung unseres Gemeindehauses umgesetzt werden kann. So sollen im unteren Gemeindehausbereich neue Fenster eingesetzt werden, die Elektrizität und Beleuchtung verbessert werden, sowie Dämm- und Malerarbeiten durchgeführt werden. Dem Kirchenkreis sind wir dankbar, dass er die Arbeiten zu 75 % finanziell unterstützt.



Geplant ist, dass vom 1. Oktober bis zum 6. November im Gemeindehaus gearbeitet wird. In dieser Zeit müssen die Gruppen und Kreise räumlich ausweichen – entweder in die Kirche oder den oberen Gemeinderaum.

Der Kirchenvorstand

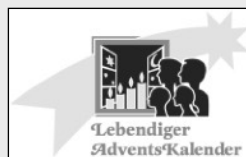


**Frauenkreistreffen** - 3. Mittwoch im Monat:

**19. September 15 Uhr: Die Polizei ist da!** (Tipps und Fragen zur persönlichen Sicherheit mit HKM Peikert)

**17. Oktober – 14.45 Uhr: Wir fahren Kaffeetrinken in die Heide.**

**21. November – 15 Uhr: Rückblick und Erinnerung**



## Lebendiger Adventskalender

Wie im Vorjahr möchten wir auch in diesem Jahr, in der Vorweihnachtszeit, vor den Häusern unserer Gemeinde zum Lebendigen Adventskalender einladen.

Wir bitten alle Interessierten und Einladungswilligen zu einem Vorbereitungsabend ins Gemeindehaus zu kommen.

**Termin: 05.11.2018 19.00 Uhr.**

## **Erntefest in Wolterdingen**

Am **Samstag, den 8.09.2018** feiern wir das Wolterdinger Erntefest und ziehen die Erntekrone hoch.

## **Altpapiersammlung Jugendfeuerwehr**

Die freiwillige Feuerwehr sammelt das Altpapier am **Samstag, den 6.10.2018** ein. Bitte Kartons, Zeitungen, Papier und Pappe gut gebündelt an die Straße vor Ihrem Haus stellen.

Wie immer wird es im Laufe des Vormittags eingesammelt.

## **Erntedankfest**

In diesem Sommer war nicht der viele Regen wie im letzten Jahr, sondern die Hitze und der ausbleibende Regen ein Problem.

Trotzdem wollen wir Gott für die Ernte danken. Am **Sonntag, den 7.10.2018** feiern wir in der Kirche das Erntedankfest.

Es wäre sehr schön, wenn ihr die Gaben für das Erntedankfest schon am **Freitag, den 05.10.2018 ab 9 Uhr** zur Kirche bringen könnt, das Schmücken muss am **Samstag, den 06.10. ab 9.30 Uhr** stattfinden, da am Nachmittag eine Hochzeit ist.

## **Laternenumzug Kindergarten**

In diesem Jahr treffen sich die Kinder und die Erwachsenen am **Freitag, den**



**02.11.2018** auf dem Hof des Kindergartens, um ihre Laternen für unseren Laternenumzug anzuzünden. Der Umzug wird natürlich wieder von unserer Feuerwehr begleitet, die auch für das leibliche Wohl sorgt.

## **Krippenspiel**

Auch in diesem Jahr wollen wir am **4. Advent (23.12.2018, 10 Uhr)** wieder ein Krippenspiel aufführen. Das geht natürlich nur, wenn viele mitspielen. Wer also Zeit und Lust hat, kommt bitte zur ersten Besprechung und Rollenverteilung am **20.10.2018, 10 Uhr** ins Gemeindehaus. Ich freue mich auf eine rege Beteiligung und eine schöne Probenzeit mit Euch.  
Christine Blumenthal

Wir danken **Brigitte Klein** und **Annegret Röhrs**. Die beiden haben für unseren Posaunenchor und den Kirchenchor an zwei Preisausschreiben (DRK und KSK Soltau) teilgenommen und zwei Partygarnituren gewonnen. Vielen Dank dafür!

Wir bieten jetzt eine **Kinderecke in unserer Kirche** an – direkt unter der Treppe mit Licht, Malbüchern und Lesebüchern.

Im August haben wir wieder bei Bostelmanns ein wunderschönes **Dorffest** gefeiert – mit viel Spaß, Begegnungen und guter Bewirtung.

Den Anfang machten wir mit der Feier des Gottesdienstes in der Scheune. Die Kollekte für Umbauarbeiten in der Zehntscheune ergab einen Betrag von € 267,40 – dafür herzlichen Dank!

Der neue **Kirchenvorstand** geht im November für einen Tag auf Klausur nach Hermannsburg, um sich Zeit zu nehmen für Grundsätzliches in unserer Gemeindegemeinschaft.

Bitte bleibt und bleiben Sie mit dem Kirchenvorstand immer im Gespräch. Wir brauchen Infos, Kritik und Inputs aus der Gemeinde.

MONATSSPRUCH  
OKTOBER 2018

*Herr, all mein **Sehnen** liegt  
offen vor dir, mein **Seufzen**  
war dir nicht verborgen.*

PSALM 38,10

**Besuchen Sie uns im Internet**  
[www.kirche-wolterdingen.wir-e.de](http://www.kirche-wolterdingen.wir-e.de)

**Gottesdienst**

sonntags 10 Uhr

**Kindergottesdienst**

sonntags 10 Uhr, 14-tägig, Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Christine Blumenthal, Tel: 3537

**Kirchenchor**

dienstags 20 Uhr

Ansprechpartnerin: Natalie Stier, Tel: 05193 / 970 907

**Posaunenchor**

mittwochs 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Roland Aubel, Tel: 05194 / 431 000

**Mutter-Kind-Kreis**

dienstags 15:30 Uhr, Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Christine Blumenthal, Tel: 3537

**Frauenkreis**

monatlich, am 3. Mittwoch im Monat 15 Uhr

Ansprechpartnerin : Ellen Nottorf, Tel: 164 22

**Gesprächskreis**

mittwochs 20 Uhr, Treffpunkt nach Absprache

Ansprechpartnerin: Inge Bauer, Tel: 3390

**Jugendtreff**

freitags 20 - 22 Uhr

Ansprechpartnerinnen: Susan Müssig, Laura von Frieling

Tel: 0151 - 54369434

**KU 4 (Vorkonfirmanden, 4. Klasse)**

dienstags 15 - 17 Uhr, Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Katrin Schoppe, Tel: 927 521

**KU 8 (Hauptkonfirmanden)**

i.d.R. monatlich, sonnabends 9 - 15 Uhr, in St. Johannis, Soltau



## „Texte und Musik zum Advent“

Eine Fahrt zum Hamburger Michel, wo Christiane Hörbiger am 2. Advent Texte zu dieser besonderen Jahreszeit vorlesen wird.

Eingerahmt wird diese große österreichische Künstlerin musikalisch durch Gesang und Spiel verschiedener Bach Motetten.

**Sonntag, 9. Dezember**

**Abfahrt per Reisebus 10 Uhr ab  
Lutherkirche**

**Kosten: € 50 p.Person**



## Leipzigfahrt 2019

**„Von Montagsgebeten, Mönchen  
und Musikern“**

Letztes Jahr waren wir auf den Spuren Martin Luthers und streiften dabei auch die wunder-

bare sächsische Stadt Leipzig. Dabei kam der Wunsch auf, Leipzig näher kennen zu lernen. Leipzig ist eine aufstrebende Stadt, die sich seit der Wende zum einen sehr verändert hat und zum anderen voller alter Schätze ist, die wir auf einer viertägigen Fahrt entdecken wollen – Luthers Spuren, Bach, die Thomaskirche, aber auch die Erinnerung an die Montagsgebete zur Wende in der Nikolaikirche und vieles mehr.

**Abfahrt: Donnerstag, 25. April  
2019**

**Rückkehr: Sonntag, 28. April  
2019**

Fahrt mit einem modernen Reisebus; Unterbringung in dem Leipziger Viersterne Hotel Lindner; im Preis inkl. 3x Frühstück, ein Abendessen in Auerbachs Keller, Stadtführungen, zwei Museumsbesuche, ein Kabarettabend.

**Kosten: € 395 p.P. im DZ; EZ-  
Zuschlag: € 85**

**Anmeldung bei Torsten Schoppe  
bis zum 31. Januar 2019**

Wir sind alle in  
Gottes Hand  
Ein jeder Mensch in  
jedem Land  
Wir kommen und wir  
gehen  
Wir singen und wir  
grüßen  
Wir weinen und wir lachen  
Wir beten und wir büßen  
Gott will uns fröhlich machen

Wir alle haben unsere Zeit  
Gott hält die Sanduhr stets bereit  
Wir blühen und verwelken  
Vom Kopf bis zu den Füßen  
Wir packen unsre Sachen  
Wir beten und wir büßen  
Gott will uns leichter machen

Wir alle haben unser Los  
Und sind getrost auf Gottes Floß  
Die Welt entlang gefahren  
Auf Meeren und auf Flüssen  
Die Starken mit den Schwachen  
Zu beten und zu büßen  
Gott will uns schöner machen



**HANNS DIETER HÜSCH**

(1925–2005), deutscher Kabarettist,  
Schriftsteller, Kinderbuchautor,  
Schauspieler, Liedermacher, steht für  
einen fröhlichen Glauben, der das Lachen  
nicht verlernt hat, der sich engagiert im

Namen der Liebe und der von Gott und den Menschen mit  
einem Augenzwinkern erzählt.

Wir alle bleiben Gottes Kind  
Auch wenn wir schon erwachsen  
sind

Wir werden immer kleiner  
Bis wir am Ende wissen  
Vom Mund bis zu den Zehen  
Wenn wir gen Himmel müssen  
Gott will uns heiter sehen

# Gottesdienstplan

- Sonntag, 2. September** 14.n. Trinitatis  
10 Uhr Gottesdienst m. Pastor Schoppe  
Feier des Heiligen Abendmahls
- Samstag, 8. September** Erntefest auf dem Schützenplatz  
15.30 Uhr Andacht mit Pastor Schoppe  
und dem Posaunenchor  
(kein Hauptgottesdienst am Sonntag!)  
**aber: Sonntag, 10 Uhr Kindergottesdienst**
- Sonntag, 16. September** 16.n. Trinitatis  
10 Uhr **Familiengottesdienst** m. Team
- Sonntag, 23. September** **Männeraktionstag in Bergen**  
10.30 großer musikalischer Gottesdienst  
Von Männern für alle  
(kein Hauptgottesdienst in Wolterdingen)  
**Aber: Sonntag, 10 Uhr Kindergottesdienst**
- Sonntag, 30. September** 18.n. Trinitatis  
10 Uhr: **Diamantene Konfirmation**  
(Konfirm.Jahrgänge 1957 und 1958)  
musikalische Begleitung: Posaunenchor
- Sonntag, 7. Oktober** **Erntedankfest**  
10 Uhr: Dankgottesdienst m. Pastor Schoppe  
musikalische Begleitung: Kirchenchor
- Sonntag, 14. Oktober** 20.n. Trinitatis  
10 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Wegener

# Gottesdienstplan

**Sonntag, 21. Oktober**

21.n. Trinitatis

10 Uhr **Goldene Konfirmation**

(Konfirmationsjahrgang 1968)

musikalische Begleitung: Kirchenchor

**10 Uhr: Kindergottesdienst**

**Sonntag, 28. Oktober**

22.n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst m. Pastor Schoppe

**Taufe eines Kindes**

**Sonntag, 4. November**

23.n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor i.R.

Dr. Steinmann

**10 Uhr: Kindergottesdienst**

**Sonntag, 11. November**

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

10 Uhr Gottesdienst m. Pastor Schoppe

**Sonntag, 18. November**

**Volkstrauertag**

9.40 Uhr: **Kranzniederlegung** am Ehrenmal

mit Posaunenchor

10 Uhr Gottesdienst m. Pastor Schoppe

**10 Uhr: Kindergottesdienst**

**Mittwoch, 21. November**

Buß- und Betttag

19 Uhr in **St. Johannis/Soltau**

**Sonntag, 25. November**

**Ewigkeitssonntag**

10 Uhr Gottesdienst m. Pastor Schoppe

Verlesen der Verstorbenen des Jahres 2018

**10 Uhr: Kindergottesdienst**

## **Vor hundert Jahren wurde Hans Scholl geboren**

Er war der Vordenker der „Weißen Rose“, intellektueller Kopf und leidenschaftlicher Motor dieser Münchner Widerstandsgruppe, die in Flugblättern zum Kampf gegen die Nazi-Herrschaft und zur Sabotage der Rüstungsbetriebe aufrief. Am 22. September 2018 wäre er hundert Jahre alt geworden, der Medizinstudent Hans Scholl, der 1943 vierundzwanzigjährig als „Hochverräter“ auf dem Schafott starb.

Wie seine Schwester Sophie war Hans Scholl bis an sein frühes Lebensende überzeugter Protestant, aber auch ein unablässig Suchender, hartnäckig Fragender, besessen von philosophischen Problemen, geprägt von Stefan Georges dunkelraunender Poesie, aber auch von Thomas Manns Appellen, die deutsche Kultur vor den braunen Barbaren zu retten. Hans versuchte

sich selbst als Literat, mit Gedichten voller Naturmystik und melancholischer Spiritualität.

Als Gymnasiast hatte sich der Sohn eines eigensinnigen schwäbischen Dorfbürgermeisters noch für die Werte der völkischen Bewegung begeistert: Kameradschaft, Volksgemeinschaft, Heimat! In der Hitler-Jugend brachte es Hans bald zum Fähnleinführer, auf dem Nürnberger Parteitag 1936 durfte der Siebzehnjährige das Banner der Ulmer HJ tragen.

Doch später, in der Militärausbildung, störte er sich an der „säbelrasselnden“ Kriegspropaganda und handelte sich mit seinem ausgeprägten Individualismus Probleme ein. Er löste sich schrittweise von seinen bisherigen Bindungen und trat einer Untergrundgruppe bei, wo man amerikanische Countrylieder sang und verbotene Literatur las.

Die „Weiße Rose“ begann als privater Lesezirkel.



Die Geschwister Scholl, der in Russland geborene Alexander Schmorell, der von katholischen Jugendgruppen geprägte Willi Graf, der junge Familienvater Christoph Probst und andere empörten sich bei diesen regelmäßigen Diskussionsabenden über Terror und Gleichschaltung. Im Sommer 1942 begann die Gruppe Flugblätter zu entwerfen, um Mitbürger über die im Krieg und in den KZs verübten Gräueltaten und die militärische Lage zu informieren.

Das dramatische Ende ist bekannt: Am 18. Februar 1943 wurden Hans und Sophie Scholl erwischt, als sie ihre Flugblätter in der Münchner Universität verteilten. Vier Tage später die Hinrichtung. „Es lebe die Freiheit!“ rief Hans Scholl, bevor er den Kopf unter das Fallbeil legte.

Christian Feldmann



# Frauenfrühstück im Kirchenkreis

## „Alltagsglück – wo bist du?“

Annette Köster ist ausgebildete Diakonin und war als solche viele Jahre im Missionarischen Zentrum in Hanstedt tätig.

Seit zehn Jahren ist sie als Pastorin in Gödenstorf tätig und als Referentin für Frauenthemen auch außerhalb ihrer Gemeinde unterwegs.

Kosten: € 9 (Kartenverkauf siehe unten)

**Samstag, 22. September – 9.30 Uhr**

**Gemeindesaal St. Johannis/  
Soltau**



Information: Pastor Torsten Schoppe    Tel. 05191 927520  
torsten.schoppe@evlka.de

**Kartenverkauf** in den Soltauer Buchhandlungen Schütte (Poststraße 22) und Hornbostel (Marktstraße 3) sowie bei Torsten Schoppe

Und ich sah die heilige Stadt,  
das neue **Jerusalem**, von  
Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine  
geschmückte Braut für ihren Mann.

MONATSSPRUCH  
NOVEMBER 2018

OFFENBARUNG 21,2

# Konzert mit den „hagebau-Singers“

## Konzert mit den „hagebau-Singers“ Songs von den Beatles bis Ed Sheeran

Am **Sonntag, den 11.11.2018** treten  
**ab 18 Uhr** die „hagebau Singers“ -  
der Mitarbeiter-Chor der hagebau  
Gruppe aus Soltau - in der Heilig-  
Geist-Kirche in Wolterdingen auf.

Im Sommer 2015 wurde der  
Mitarbeiter-Chor gegründet und probt  
seitdem wöchentlich nach Feierabend



Andreas Bourani, Billy Joel, den  
WiseGuys, Udo Lindenberg, Ed  
Sheeran u.a.



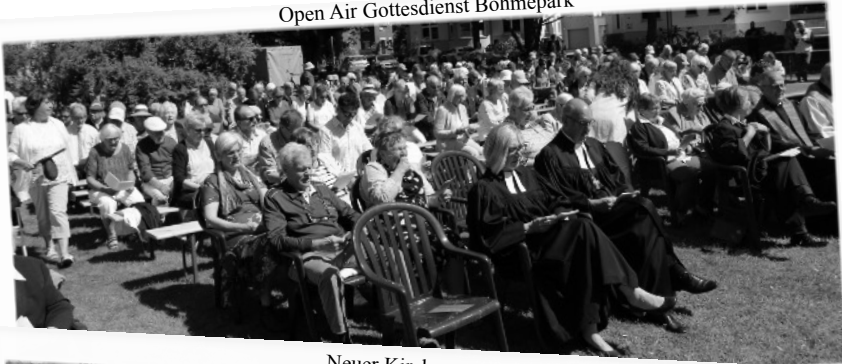
bzw. in der Mittagspause. Geleitet  
wird das Ensemble von Sandra  
Thürasch, Sängerin und Inhaberin der  
Gesangsschule „VoiceArtSoltau“.

Das Programm umfasst Stücke aus  
dem Bereich Pop, Rock, Musical und  
Gospel von den Beatles, Westlife,

Das Konzert dauert eine gute Stunde.  
Veranstalter ist der **Förderkreis  
Wolterdinger Kirche**, der jedes Jahr  
im Herbst ein Konzert in der Kirche  
organisiert. Der Eintritt ist frei,  
Spenden sind willkommen.

# Bilder aus dem Gemeindeleben

Open Air Gottesdienst Böhmeperk



Neuer Kirchenvorstand



Kreisposaunenfest Wietendorf

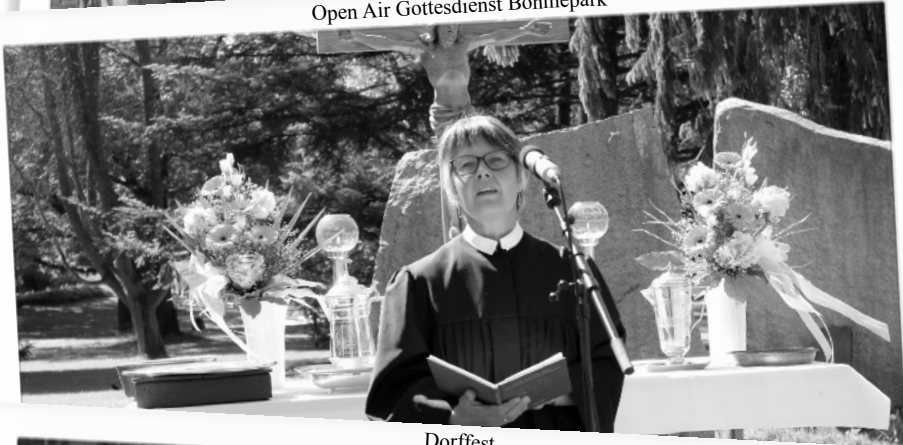


# Bilder aus dem Gemeindeleben

Dorffest



Open Air Gottesdienst Böhmepark



Dorffest





Aus datenschutzrechtlichen Gründen bleiben die Seiten zum Thema „Was die Glocken läuten“ in unserer Online Version des Gemeindebriefs ohne Inhalt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen bleiben die Seiten zum Thema „Was die Glocken läuten“ in unserer Online Version des Gemeindebriefs ohne Inhalt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

#### Redaktioneller Hinweis

Gern teilen wir im Gemeindebrief Ereignisse wie Taufen, Trauungen oder Jubiläen mit. Außerdem nennen wir auch die hohen Geburtstage unserer Gemeindemitglieder ab 80. Wenn Sie eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, benachrichtigen Sie bitte die Redaktion:

Tel. 05191 / 927520

Fax 05191 / 927519

E-Mail [kg.wolterdingen@ewetel.net](mailto:kg.wolterdingen@ewetel.net)

**Pastor:**

Torsten Schoppe      Wolterdinger Dorfstr. 2, Wolterdingen      Tel: 927 520  
kg.wolterdingen@ewetel.net      Fax: 927 519  
www.kirche-wolterdingen.wir-e.de

**Kirchenvorstand:**

Ulrike Ahrens-Mohr      Zum Wiesengrund 2      Tel: 9986093  
Renate Bauer      Grenzwall 6, Wolterdingen      Tel: 5808  
Carsten von Felde      Soltauer Str. 6, Wolterdingen      Tel: 18 908  
Carsten Indorf (Vors.)      Reimerdinger Str. 3, Wolterdingen      Tel: 13 588  
Susan Müssig      Soltau      Tel: 0151 -  
54369434  
Margrit Nalezinski      In der Reith 21, Wolterdingen      Tel: 5820

**Friedhofsangelegenheiten:**

Andreas Buhr      Wieheholzer Str. 4, Wolterdingen      Tel: 939 688

**Mutter und Kindkreis:**

Christine Blumenthal      Rundweg 11, Wolterdingen      Tel: 3537

**Gesprächskreis:**

Inge Bauer      Wieheholzer Str. 2, Wolterdingen      Tel: 3390

**Besuchsdienst:**

Ellen Nottorf      Wieheholzer Str. 5, Wolterdingen      Tel. 16 422

**Förderkreis der Kirche:**

Gisela Balke      Büntweg 16, Wolterdingen      Tel: 18 644  
Elisabeth Bostelmann      Wolterdinger Dorfstr. 1, Wolterdingen      Tel: 2691

**Kirchenführungen:**

Gisela Balke      Büntweg 16, Wolterdingen      Tel: 18 644  
Friedhelm Bauer      Grenzwall 6, Wolterdingen      Tel: 5808

**Kirchen- und Posaunenchor:**

Natalie Stier      Tel: 05193 970 907  
Roland Aubel      Tel: 05194 431 000

**Heilig-Geist-Stiftung:**

Kontakt: Torsten Schoppe      Tel. 927 520



# Kinderseite

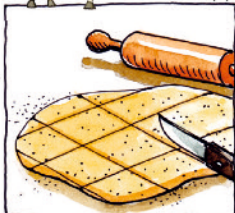
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Reformationsküchlein



Am 31. Oktober ist Reformationstag – der Tag, an dem vor 500 Jahren Martin Luther seine Kritik an der Kirche veröffentlicht hat. Sein Wappen ist die Lutherrose.



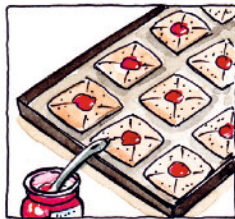
Die Hefebrotchen sehen ihr ähnlich.

Bereite einen süßen Hefeteig zu, nach einem Rezept für Hefezopf.



Rolle den Teig aus und schneide Vierecke von 12 x 12 cm aus.

Schlage die Spitzen der vier Ecken zur Mitte ein. Lege

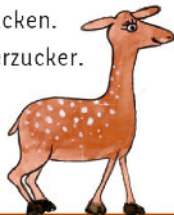


sie auf ein eingefettetes Backblech und gib etwas rote Marmelade in die Mitte.

Lass das Gebäck bei 200 Grad im vorge-

heizten Backofen 20 Minuten backen.

Bestreue sie hinterher mit Puderzucker.



**Rätsel:** Welche Tiere auf dieser Seite machen weder Winterschlaf noch Winterruhe?



## Herbstkrone

Samle viele gleich große Ahornblätter. Schneide das dicke Ende des Stiels ab. Stecke die Blätter seitlich ineinander zu einer Krone, bis die Krone um deinen Kopf passen.



## Rubbelbilder

Lege ein dünnes Blatt Papier auf ein frisches Herbstblatt und rubble mit einem Bleistift vorsichtig über das Papier. So bildet sich das Blatt von unten auf dem Papier ab.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand).

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Rätselauflösung: Reh, Gans, Schaf, Katze



„Diese Sendung ist für Personen unter 18 Jahren nicht geeignet.“



Bei vielen Sendungen müsste es heißen, ...



...„diese Sendung ist für Personen zwischen 0 und 99 Jahren nicht geeignet.“



*Da lacht der Wolterdinger!*

